

Dr. ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.
Bundesministerin für Justiz

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.365.385

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)15032/J-NR/2023

Wien, am 12. Juli 2023

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Christian Lausch, Kolleginnen und Kollegen haben am 12. Mai 2023 unter der Nr. **15032/J-NR/2023** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Externe medizinische Behandlung von Häftlingen“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zur Frage 1:

- *Wie hoch waren die Kosten im Jahr 2022 für sämtliche externe medizinische Behandlungen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Monaten und Justizanstalten)*

Die angefragten Kosten beliefen sich im Jahr 2022 auf 87.390.307,64 Euro. Es wird auf die Beilage 1 zu Frage 1 verwiesen. Diese enthält eine Aufstellung sämtlicher Zahlungen der Justizanstalten für die Unterbringung in öffentlichen psychiatrischen und sonstigen Krankenanstalten, an praktische Ärzt:innen, Fachärzt:innen sowie Zahnärzt:innen.

Zur Frage 2:

- *Wie hoch waren die Kosten im Jahr 2022 für „gesperrte Abteilungen“ österreichweit in Krankenanstalten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Monaten und Krankenanstalten)*

An die die Barmherzigen Brüder Österreich wurden im Jahr 2022 in Höhe von 3.177.036,20 Euro geleistet.

Im Jahr 2022 wurden außerdem Zahlungen in Höhe von 1.267.672,00 Euro an die Stadt Wien für die Leistungen des Otto-Wagner-Spitals, Pavillon 23 geleistet. Eine entsprechende gesonderte Auswertung ist mittlerweile technisch möglich.

Das Universitätsklinikum Krems rechnet über die niederösterreichische Landesgesundheitsagentur ab. Da über diese mehrere Leistungen abgerechnet werden, überdies Zahlungen im Jahr 2022 naturgemäß auch für Leistungen des Vorjahres erfolgten, müsste eine gesonderte manuelle Erhebung aller Zahlungen zu Gunsten des Universitätsklinikums Krems durchgeführt werden. Es wird um Verständnis ersucht, dass hiervon aufgrund des unvertretbar hohen Verwaltungsaufwandes Abstand genommen werden muss.

Zu den Fragen 3 und 4:

- *3. Wurden im Jahr 2022, außer in den Verträgen mit dem Universitätsklinikum Krems, Krankenhaus Barmherzige Brüder Wien und dem Otto-Wagner-Spital, weitere Verträge betreffend „gesperrte Abteilungen“ in anderen Krankenanstalten abgeschlossen?*
 - a. *Wenn ja, in welchen?*
 - b. *Wenn ja, um wie viele Betten handelt es sich da?*
 - c. *Wenn ja, warum?*
- *4. Hat sich österreichweit die Bettenanzahl in sogenannten „gesperrten Abteilungen“ seit der letzten Anfrage im Mai 2021 in den Krankenanstalten verändert? (Bitte um Aufschlüsselung nach Krankenanstalten)*
 - a. *Wenn ja, um wie viele Betten?*
 - b. *Wenn ja, warum?*
 - c. *Wenn ja, in welchen Krankenanstalten?*

Nein.

Zur Frage 5:

- *5. Wenn mit dem Universitätsklinikum Krems die Belegung nach Spitalstag abgerechnet wird, wie hoch waren die Kosten 2021 und 2022 im Durchschnitt für einen Tag pro behandelten Häftling?*

Die Pflegegebühr im Universitätsklinikum Krems betrug pro Tag im Jahr 2021 1.026 Euro (NÖ LGBI. Nr. 108/2020) und im Jahr 2022 1.060 Euro (NÖ LGBI. Nr. 98/2021).

Zur Frage 6:

- *Wie viele Tage war eine Belegung der Betten in den Jahren 2021 und 2022 im Universitätsklinikum notwendig?*

Im Jahr 2021 fielen im Universitätsklinikum Krems 1.570 Pflegetage und im Jahr 2022 1.629 Pflegetage an.

Zur Frage 7:

- *Wenn mit dem Otto-Wagner-Spital die Belegung der Betten nach Spitalstag abgerechnet wird, wie hoch waren die Kosten in den Jahren 2021 und 2022 im Durchschnitt für einen Tag pro behandelten Häftling?*

Die Pflegegebühr für den Pavillon 23 betrug pro Tag im Jahr 2021 945 Euro (Wr. LGBI. Nr. 3/2020) und im Jahr 2022 991 Euro (Wr. LGBI. Nr. 78/2021).

Zur Frage 8:

- *Wie viele Tage war eine Belegung der Betten in den Jahren 2021 und 2022 im Otto-Wagner-Spital notwendig?*

Im Pavillon 23 fielen Jahr 2021 2.832 Belagstage und im Jahr 2022 2.725 Belagstage an.

Zur Frage 9:

- *Wenn mit dem Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Wien die Belegung der Betten nach einem Mischsatz abgerechnet wird, wie hoch, waren die Kosten in den Jahren 2021 und 2022 im Durchschnitt für einen Tag und behandelten Häftling?*

Die Kosten pro Bett im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Wien betrugen im Jahr 2021 872,- Euro und im Jahr 2022 987,- Euro.

Zur Frage 10:

- *Wie viele Tage war eine Belegung der Betten in den Jahren 2021 und 2022 im Krankenhaus die Barmherzigen Brüder notwendig?*

Im Jahr 2021 fielen im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Wien 2.096 Pflegetage und im Jahr 2022 2.092 Pflegetage an.

Dr.ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.